

RS OGH 1957/7/3 2Ob71/57, 6Ob658/81, 1Ob127/13b, 2Ob143/17v

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 03.07.1957

Norm

ZPO §268 IIA

ZPO §276

ZPO §496 Abs1 Z2

ZPO §503 Z2 C2c

Rechtssatz

Der Zivilrichter ist an verurteilende, im Verwaltungsstrafverfahren ergangene Erkenntnisse nicht gebunden. Die Begründung eines Verwaltungsstraferkenntnisses ist kein Beweismittel. Das an ein solches Straferkenntnis nicht gebundene Zivilgericht kann sich durch die Verweisung auf diese Begründung eine selbständige Beweisaufnahme nicht ersparen.

Entscheidungstexte

- 2 Ob 71/57
Entscheidungstext OGH 03.07.1957 2 Ob 71/57
- 6 Ob 658/81
Entscheidungstext OGH 20.01.1982 6 Ob 658/81
nur: Der Zivilrichter ist an verurteilende, im Verwaltungsstrafverfahren ergangene Erkenntnisse nicht gebunden.
(T1) Veröff: JBl 1982,494
- 1 Ob 127/13b
Entscheidungstext OGH 29.08.2013 1 Ob 127/13b
Vgl auch; Veröff: SZ 2013/78
- 2 Ob 143/17v
Entscheidungstext OGH 30.10.2018 2 Ob 143/17v
nur T1; Veröff: SZ 2018/86

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1957:RS0040213

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.06.2020

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at